

Regierungsratsbeschluss

vom 25. Oktober 2021

Nr. 2021/1524

Volksauftrag «Klimanotstand im Kanton Solothurn» Stellungnahme des Regierungsrates zum Antrag der UMBAWIKO vom 23. September 2021 zum Volksauftrag VA 0201/2020 (BJD)

1. Erwägungen

Die Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission hat an ihrer Sitzung vom 23. September 2021 den obgenannten Antrag (RRB Nr. 2021/593 vom 27. April 2021) behandelt und beantragt

«Erheblicherklärung mit geändertem Wortlaut:

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn wird beauftragt, die Gesellschaft über die Folgen des Klimawandels kompetent zu informieren und die Voraussetzungen zu schaffen, damit Bevölkerung und Wirtschaft des Kantons aktiv die notwendigen Änderungen mitgestalten.

Der Regierungsrat wird im Weiteren beauftragt, klimagerecht zu handeln sowie Budgetgestaltung, Gesetze, Massnahmen, Beschlüsse usw. auf das von der Schweiz ratifizierte Welt-Klimaabkommen von 2015 in Paris auszurichten und in der Legislaturplanung aufzunehmen.

Die CO₂-Emissionen im Kanton Solothurn sind demzufolge durch Substitution fossiler Energien kontinuierlich zu reduzieren und der Ausbau erneuerbarer Energien und CO₂-Senkung sind voranzutreiben.»

2. Beschluss

Der Regierungsrat stimmt dem Antrag der Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission vom 23. September 2021 zu.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilage

Antrag der UMBAWIKO vom 23. September 2021

Verteiler

Bau- und Justizdepartement

Bau- und Justizdepartement (br)

Amt für Umwelt (mh)

Aktuariat UMBAWIKO

Parlamentsdienste

Traktandenliste Kantonsrat

Burki Adrian, Rehhubelstrasse 9a, 4532 Feldbrunnen